Mulderadweg

Eilenburg

SachsenNetz Rad

1 Naturschutzgebiet Vereinigte Mulde Eilenburg-Bad Düben

Zwischen Eilenburg und Bad Düben kann man noch auf eine Rarität treffen: eine urwüchsige Flusslandschaft, die in Mitteleuropa nahezu verschwunden ist. Hier schlängelt sich die Mulde in zahlreichen Mäandern (Flussschlingen) durch breite Auen mit ausgedehnten Wiesen, Gehölzgruppen und Einzelbäumen. Das zentrale Element dieser Landschaft ist der naturnahe Fluss. Er fließt mit einer Länge von 27 km bei lediglich 15 km Luftlinie durch das Naturschutzgebiet und zeichnet sich durch Abbruchufer an den Prallhängen, Kiesinseln und Sandbänke an den Gleithängen aus. Das NSG weist eine zum Teil einmalige Tierwelt auf wie z. B. Fischotter, Fischadler, Kormoran, Flussbarbe und Rotbauchunke

2 Schwimmhalle

Schon seit über 30 Jahren packen die Eilenburger die Badesachen auch im Winter ein. Auch in Zeiten der Spaß- und Erlebnisbäder zieht die behindertengerechte Schwimmhalle die Besucher an. Die vielen Gäste freuen sich seit der Neueröffnung nach der umfassenden Sanierung 2004 auf das, was sie in den modernen Spaßbädern meistens nicht können: Zu moderaten Preisen einfach ihre Bahnen ziehen!
Hier erwartet den Besuchern ein angenehmes Schwimmen in entspannter Atmosphäre und allen Wanderern oder Radwanderern Ruhe und Erholung in der finnischen Sauna oder in der Dampfsauna.

3 Bürgerhaus mit Kegelbahn

In dem von 2005 bis 2006 mit Fördermitteln und Spenden umfassend sanierten Bürgerhaus finden regelmäßig hochkarätige Veranstaltungen statt. Das Bürgerhaus bietet moderne Räumlichkeiten für Kulturveranstaltungen, Tagungen, Schulungen, Vereins- und Familienfeiern. Es ist behindertengerecht und verfügt über ausreichende Parkplätze unmittelbar am Haus. Direkt neben dem Bürgerhaus lädt die Kegelbahn mit vier „Classic"-Bahnen nicht nur die Freunde des Eilenburger Kegelsportvereins, sondern auch die Öffentlichkeit dazu ein, alle Neune zu treffen. Beide Gebäude präsentieren sich als funktionale und optische Einheit.

4 Marktbrunnen - Die Heinzelmännchen zu Eilenburg

Eine Sage der Brüder Grimm berichtet, dass das kleine Volk auf der Eilenburg einst ein Hochzeitsfest halten wollte. Die lustige Gesellschaft wurde jedoch durch die Gräfin gestört. „Weil aber unsere Freude und unsere Hochzeit also ist gestöret worden, dass noch ein anderes menschliches Auge darauf geblicket hatte, so soll fortan Euer Geschlecht nie mehr als sieben Eilenburger zählen." so der Fluch der Heinzelmännchen. Der Brehnaer Bildhauer Michael Weihe setzte bei der Gestaltung des Markbrunnens die Sage von den Heinzelmännchen zu Eilenburg künstlerisch um. Sechs Ritter stehen am Rande des begehbaren Brunnens, in welchem ein ein Meter hohes Heinzelmännchen aus Bronze tanzt.

Willkommen auf dem Mulderadweg

Eingebettet in eindrucksvolle Landschaften entlang eines noch ursprünglichen Flusslaufes und mit einer einzigartigen Verbindung von Natur, Kultur und Geschichte bietet der Mulderadweg auf einer Strecke von 180 Kilometern alles, was das Herz eines Radfahrers höher schlagen lässt. Auf wenig befahrenen Straßen und Wegen ist die Route von Hartenstein (Zwickauer Mulde) beziehungsweise Nossen (Freiberger Mulde) und ab Sermuth (bei Colditz) entlang der Vereinigten Mulde bis zur Einmündung in die Elbe (bei Dessau) in beiden Richtungen komplett ausgeschildert.
Burgen und Adelshäuser, Kirchen und Klöster entführen in eine lebendig anmutende Vergangenheit, während sanfte Hügel und wild romantische Täler mit bizarren, schroff abfallenden Felsmassiven das Wandern mit dem Fahrrad zu einem echten Erlebnis machen. Mit dem Erzgebirge und dem Vogtland sowie dem Sächsischen Burgen- und Heideland durchstreift man auf dem Mulderadweg drei Reise- und Naherholungsregionen, die mit ihren vielfältigen Angeboten jede Zwischenstation entlang der Strecke bereichern.
Keine Frage: Aktive Erholung und Seele baumeln lassen – beides ist entlang dieser wohl zu den schönsten in Deutschland zählenden Radrouten möglich. Und mit etwas Glück kann man sehen, dass Biber, Eisvogel und Fischadler hier noch einen naturbelassenen Lebensraum finden.
Der Radfahrer, der das besondere Erlebnis will, ist in seinem Element – auf dem Mulderadweg ganz bestimmt.

Impressum

Tourismusverband "Sächsisches Burgen- und Heideland" e.V.
Niedermarkt 1, 04736 Waldheim
www.saechsisches-burgenland.de

Stadtverwaltung Eilenburg
Marktplatz 1, 04838 Eilenburg
www.eilenburg.de

Naturpark Dübener Heide
Naturparkhaus
Neuhofstr. 3a, 04849 Bad Düben
www.naturpark-duebener-heide.com

Landratsamt Nordsachsen
Schlossstraße 27, 04860 Torgau
www.landratsamt-nordsachsen.de

Projektkonzeption: Büro radplan, Erfurt; StadtLabor, Leipzig

Gestaltung: scalare Designatelier, Leipzig
Ausbau Mügeln GmbH, Mügeln

Stand: 2012

mit finanzieller Unterstützung des Freistaates Sachsen